

Union Investment

Nettoinventarwert vom 16.07.2002 in Euro

AKTIENFONDS:

UniDYNAMICFONDS: EUROPA A*	35,02
UniDYNAMICFONDS: EUROPA -NET- A	22,32
UniDYNAMICFONDS: GLOBAL A*	20,66
UniDYNAMICFONDS: GLOBAL -NET- A	13,91
UniEM FERNOST*	568,06
UniEUROPA*	999,72
UniEUROPA -NET*	36,15
UniEUROSTOCK 50 A*	35,35
UniEUROSTOCK 50 -NET- A	29,95
UniGLOBAL*	20,66
UniGLOBAL -NET*	13,91
UniGLOBAL TITANS 50 A*	26,55
UniGLOBAL TITANS 50 -NET- A	27,31
UniNEUEMÄRKTE*	15,04
Uni21-JAHRHUNDERT -NET*	15,55

UMBRELLA FONDS

UniSECTOR: BASIC INDUSTRIES*	43,32
UniSECTOR: BIO PHARMA*	36,97
UniSECTOR: FINANCE*	39,15
UniSECTOR: GENTECH*	29,99
UniSECTOR: HIGH TECH*	27,32
UniSECTOR: LIFESTYLE*	43,58
UniSECTOR: MOBIL*	44,97
UniSECTOR: MULTIMEDIA*	15,39
UniSECTOR: NATURETECH*	34,45
EUROACTION: EMERGING*	34,79
EUROACTION: MID CAP*	103,90
EUROACTION: N.M.*	34,11

UNICO

I-TRACKER

MSCI WORLD*	8,42
MSCI EUROPE CONSUMER DISCRETIONARY*	67,19
MSCI EUROPE CONSUMER STAPLES*	91,57
MSCI EUROPE ENERGY*	120,93
MSCI EUROPE FINANCIALS*	78,71
MSCI EUROPE HEALTH CARE*	81,30
MSCI EUROPE TELECOMMUNICATION SERVICES*	51,24
DAX 30*	39,02
S&P 500*	8,98
NASDAQ-100*	10,07

*zuzüglich Ausgabe Kommission.

Vertreter:
Union Investment (Schweiz) AG
Bärengrasse 25
8001 Zürich
Tel. +41 1 225 63 00 www.union-investment.ch

Zahlstelle im Fürstentum Liechtenstein:
Volksbank AG, Heiligkreuz 42, 9490 Vaduz
Tel. +423 237 69 30 www.volksbank.li

BNP PARIBAS
ASSET MANAGEMENT
Expatriate in Liechtenstein
BNP PARIBAS (Liechtenstein AG)
Landstrasse 49 (L. 945) Vaduz

ASSET ALLOCATION	Währung	
Aktienfonds		
PARVEST ASIAN	USD	39,30
PARVEST ASIA	USD	155,16
PARVEST AUSTRALIA	AUD	319,54
PARVEST BELGIUM	EUR	180,48
PARVEST CONTINENTAL EUROPE	EUR	133,64
PARVEST EASTERN EUROPE	EUR	47,72
PARVEST EMERGING MARKETS EQUITIES	USD	149,81
PARVEST EURO EQUITIES	EUR	107,27
PARVEST EUROPE	EUR	45,60
PARVEST EUROPE MID CAP	EUR	260,82
PARVEST FRANCE	EUR	309,12
PARVEST GERMANY	EUR	237,01
PARVEST GREATER CHINA	USD	41,17
PARVEST HOLLAND	EUR	129,69
PARVEST JAPAN	EUR	85,33
PARVEST ITALY	EUR	47
PARVEST JAPAN EQUITIES	JPY	11229
PARVEST JAPAN QUANT	JPY	3293
PARVEST LATIN AMERICA	USD	129,83
PARVEST NEW EUROPE	EUR	139,3
PARVEST NORTH AMERICA	USD	118,31
PARVEST SCANDINAVIA	SEK	238,32
PARVEST SOUTHERN EUROPE	EUR	124,36
PARVEST SWITZERLAND	CHF	413,75
PARVEST UK	GBP	74,22
PARVEST USA QUANT	USD	52,40
PARVEST WORLD	USD	100,02
Geldmarktfonds		
PARVEST CDMA	EUR	1814,47
PARVEST SHORT TERM CHF	CHF	285,30
PARVEST SHORT TERM DOLLAR	USD	173,10
PARVEST SHORT TERM EURO	EUR	176,20
PARVEST SHORT TERM STERLING	GBP	150,54
Portfolio Fonds		
PARVEST BALANCED CHF	CHF	212,72
PARVEST BALANCED EURO	EUR	157,9
PARVEST BALANCED USD	USD	156,22
PARVEST CONSERVATIVE EURO	EUR	108,12
PARVEST CONSERVATIVE USD	USD	143,99
PARVEST DYNAMIC EURO	EUR	94,24
PARVEST DYNAMIC USD	USD	111,17
PARVEST HORIZON 10 EURO	EUR	81,85
PARVEST HORIZON 20 EURO	EUR	71,4
PARVEST HORIZON 30 EURO	EUR	56,52
Renditefonds		
PARVEST ASIAN BOND	USD	154,04
PARVEST CANADIAN DOLLAR BOND	CAD	371,53
PARVEST EMERGING MARKETS BOND	USD	150,25
PARVEST EURO ADVANTAGE BOND	EUR	217,09
PARVEST EURO BOND	EUR	124,19
PARVEST EUROPEAN BOND	EUR	221,75
PARVEST EUROPEAN CORPORATE BOND	EUR	103,86
PARVEST EUROPEAN HIGH YIELD BOND	EUR	115,42
PARVEST INTERNATIONAL BOND	USD	28,06
PARVEST MEDIA TERM EURO BOND	EUR	114,81
PARVEST SCANDINAVIAN BOND	DKK	1577,94
PARVEST STERLING BOND	GBP	133,14
PARVEST SWISS FRANK BOND	CHF	239,33
PARVEST US DOLLAR BOND	USD	291,74
PARVEST US HIGH YIELD BOND	USD	94,60
PARVEST YEN BOND	JPY	20116
Themenfonds		
PARVEST ASIA TECHNOLOGY	USD	44,78
PARVEST EURO SMALL CAP	EUR	107,21
PARVEST EURO FINANCIALS	EUR	82,41
PARVEST EURO GROWTH PLUS	EUR	47,07
PARVEST EUROPE OUTSOURCING	EUR	56,3
PARVEST JAPAN SMALL CAP	JPY	3139
PARVEST US SMALL CAP	USD	242,92
PARVEST WORLD FINANCIALS	USD	95,08
PARVEST WORLD HEALTH	USD	69,44
PARVEST WORLD MEDIA NET	USD	38,03
PARVEST WORLD PRESTIGE	USD	148,23
PARVEST WORLD RESOURCES	USD	91,54
PARVEST WORLD SECTORS	USD	110,42
PARVEST WORLD SPECIAL SITUATIONS	USD	87,16
PARVEST WORLD TECHNOLOGY	USD	63,21
Währungsanleihe		
PARVEST ASIAN CONVERTIBLE BOND	USD	175,37
PARVEST EUROPEAN CONVERTIBLE BOND	EUR	92,36

Niedrigere Preise für Autos

Reform des EU-Autohandels: Monti setzt umfassende Neuregelung durch

BRÜSSEL: Die EU-Kommission hat den Autohandel in der Europäischen Union reformiert und erhofft sich davon sinkende Preise für Neuwagen. EU-Wettbewerbskommissar Mario Monti setzte seine umfassenden Vorschläge in der Brüsseler Behörde gestern ohne Gegenstimmen durch. Danach können Händler nach einer Übergangsfrist bis zum 1. Oktober 2005 in allen EU-Staaten Autos verkaufen.

Monti setzte zudem durch, dass Händler in ihren Verkaufsräumen auch Fahrzeuge mehrerer Hersteller anbieten dürfen. Zudem sind Vertragshändler von Oktober 2003 an nicht mehr verpflichtet, auch Wartung und Reparatur anzubieten. Dies können künftig

auch freie Werkstätten tun, die das Recht auf Zugriff von technischen Informationen und Spezialwerkzeug der Hersteller erhalten. Monti verspricht sich von der Reform vor allem sinkende Preise.

IG Metall: Arbeitsplätze gefährdet

Besonders Bundeskanzler Gerhard Schröder hat sich gegen die Reform ausgesprochen und Bedenken der Industrie und Gewerkschaften geteilt. Die IG Metall erklärte in Frankfurt am Main, die Neuordnung bringe den Verbrauchern keine Vorteile. Stattdessen gefährde sie Tausende Arbeitsplätze vor allem bei kleineren Kraftfahrzeughändlern. Die grossen Automobilhersteller könnten jetzt ihren Direktvertrieb ausbauen und so einen Verdrängungsprozess in Gang setzen. Nach Angaben der Gewerkschaft arbeiten in

den 47 000 Betrieben des Kraftfahrzeuggewerbes in Deutschland 530 000 Menschen.

Der Verband der Automobilindustrie (VDA) befürchtet eine Beschädigung des Markenimages und schlechteren Service. Deshalb werde die Branche an ihrer Strategie der Kundenorientierung und der Profilierung der Marken konsequent festhalten, erklärte VDA-Präsident Bernd Gottschalk. Die Hoffnung auf niedrigere Preise bezeichnete Gottschalk als unrealistisch.

«Verbraucher werden profitieren»

Dagegen erklärte der Staatssekretär im Verbraucherschutzministerium, Matthias Berninger, in der «Berliner Zeitung» (Donnerstagsausgabe): «Die Verbraucher werden von der Neuregelung profitieren.» Die Preise für Neuwagen könnten jetzt «spürbar sinken». Beim Fall des Gebietsschutzes hatte

Monti zunächst eine Übergangsfrist bis Oktober 2004 vorgesehen. Das Europäische Parlament empfahl eine Frist bis 2005, damit der Industrie ausreichend Zeit für den Übergang eingeräumt wird.

«Kühne Reform»

«Eine solch kühne Reform braucht ausreichend Zeit für die Anpassung», sagte Monti. Andererseits habe die Industrie die Gewissheit gebraucht, wie die Reform aussähe. Dies wäre mit einer Revisionsklausel nicht der Fall gewesen. «Was wir beschlossen haben, ist definitiv». Der Beschluss der Kommission reformiert die Gruppenfreistellungsverordnung (GVO) aus dem Jahr 1985, die die Automobilindustrie von wesentlichen Teilen des Kartellrechts ausklammert. Die Regelung läuft zum 30. September ab. Die Neufassung war allein Sache der EU-Kommission.

Kandidatur fast aussichtslos

Möglicher Duisenberg-Nachfolger Trichet muss vor Gericht

PARIS: Der französische Kandidat für die EZB-Präsidentschaft, Jean-Claude Trichet, muss im Finanzskandal um die frühere Staatsbank Crédit Lyonnais vor Gericht. Die Staatsanwaltschaft verzichtet auf einen Einspruch gegen die Vorladung.

Der Prozess gegen den französischen Notenbankchef könnte frühestens im zweiten Quartal 2003 eröffnet werden. Die Kandidatur Trichets für das Amt des Präsidenten der Europäischen Zentralbank (EZB) scheint damit nach Einschätzung in der Finanzbranche fast aussichtslos. Der aktuelle EZB-Präsident Wim Duisenberg will im Juli 2003 abtreten. Am Dienstag hatte der französische Untersuchungsrichter Philippe Courroye entschieden, Trichet in der Affäre um Bilanzschiebereien und Falschinformationen an die Finanzmärkte vor Gericht zu zitieren.

15 Mrd. Euro teure Sanierung

Der heute 59-jährige Trichet war Anfang der 90er-Jahre Leiter des französischen Schatzamtes und damit für staatliche Unternehmen wie Crédit Lyonnais zuständig. Für die Sanierung der Grossbank waren umgerechnet rund 15,2 Mrd. Euro Steuergelder ausgegeben worden, bevor sie 1999 privatisiert wurde. Der französische Justizminister Dominique Perben erklärte gestern in Paris, er werde in dieser Affäre nicht eingreifen. Nach Ansicht von politischen Beobachtern ist die Regierung nicht mehr bereit, Trichets



Dem französischen Notenbankchef Jean-Claude Trichet wird der Prozess gemacht. (Bild: Keystone)

Kandidatur für den Posten an der EZB-Spitze zu unterstützen.

Die besten Chancen, eventuell für Trichet einzuspringen, werden dem früheren EZB-Vizepräsidenten Christian Noyer und dem Chef der Europäi-

schen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, Jean Lemierre, eingeräumt. Trichet gilt als Verfechter eines starken Euro und wurde für sein Eintreten für die Stabilität der Währung hochgelobt.

AUA mit mehr Passagieren

WIEN: Die Austrian Airlines (AUA) hat im Juni 2002 bei den beförderten Passagieren um insgesamt 4 Prozent zugelegt und hat kumuliert im ersten Halbjahr mit mehr als vier Millionen Passagieren einen neuen Beförderungsrekord verzeichnet.

Im Zeitraum Januar bis Juni diesen Jahres seien mit insgesamt 4,087 Millionen Passagieren um 0,5 Prozent mehr befördert worden als im Vorjahreszeitraum, teilte Austrian Airlines gestern mit.

Die Entwicklung der ersten sechs Monaten im Linienverkehr ist mit 3,5 Millionen Passagieren unverändert gewesen. Dagegen legte die AUA im Charterverkehr um 3,1 Prozent auf rund 587 000 Passagiere zu.

Bei einem um 6,9 Prozent deutlich reduzierten Angebot an Sitzkilometern sei die Zahl der ausgelasteten Passagierkilometer um 5,1 Prozent gesunken. Der Passagierladefaktor habe um 1,3 Prozentpunkte auf 70,7 Prozent gesteigert werden können.

Motorola mit Rekordverlust

CHICAGO: Hohe Restrukturierungskosten haben dem US-Handy- und Chiphersteller Motorola im zweiten Quartal einen Rekordverlust von 2,3 Milliarden Dollar beschert. Ohne die milliardenschweren Sonderbelastungen wies das Unternehmen nach eigenen Angaben von späten Dienstagabend einen Gewinn von 48 Millionen Dollar aus. Motorola kehrte damit ein Quartal früher als erwartet in die Gewinnzone zurück.

Motorola leidet ebenso wie andere High-Tech-Firmen seit geraumer Zeit unter der sinkenden Nachfrage. Firmenchef Christopher Galvin zeigte sich aber zuversichtlich, dass das Unternehmen, das sich einen harten Spar- und Restrukturierungskurs verordnet hatte, bald wieder durchstarten werde.

Der Umsatz verringerte sich im zweiten Quartal um elf Prozent auf 6,74 Milliarden Dollar. Allerdings verbesserte sich der Umsatz im wichtigsten Geschäftsfeld, Handys, um fünf Prozent auf 2,6 Milliarden Dollar. Im Geschäft mit Halbleitern sank der Umsatz dagegen um drei Prozent. Den stärksten Umsatzeinbruch verbuchte Motorola mit 25 Prozent im Netzwerkbereich.

Motorola hatte erst im Juni angekündigt, weltweit weitere 7000 Stellen abzubauen, um Kosten zu senken. Die Zahl der Arbeitnehmer im Konzern ist von 150 000 Menschen auf 100 000 gesunken.

PanAlpina Sicav
Alpina V

Preise vom 17. Juli 2002

Kategorie A (thesaurierend)
Ausgabepreis: € 45,20
Rücknahmepreis: € 44,29

Kategorie B (ausschüttend)
Ausgabepreis: € 43,40
Rücknahmepreis: € 42,50

Zahlstelle in Liechtenstein:
Swissfirst Bank (Liechtenstein) AG
Austrasse 61, Postfach, FL-9490 Vaduz

SILICON VALLEY EQUITIES
NAV (+ AUSGABEKOMMISSION)
KURS 17.7.02

USD 57,01

Hermann Finance AG
Austrasse 59, Vaduz, Liechtenstein
Tel./Fax +423 7 399 33 66

IT'S MONEY
www.hermannfinance.com

Sarasin Investmentfonds
Tel. ++41 61 277 77 37
www.sarasin.ch

Kurse per 16. Juli 2002

Strategiefonds	Valor-Nr.	Währung	NAV
GlobalSar (CHF)	174'906	CHF	284,59
GlobalSar (EUR)	377'951	EUR	196,17
OekoSar Portfolio	174'851	CHF	189,87
SwissMix	456'282	CHF	167,94

Obligationsfonds			
BondSar	618'792	CHF	64,72
BondSar Euro	997'334	EUR	139,12

Aktiefonds			
BlueChipSar	456'289	CHF	177,48
EmergingSar	456'294	CHF	131,75
EmergingSar Asla	652'994	CHF	133,58
EquiSar Lux.	906'846	CHF	126,33
EuropeSar	174'923	CHF	80,25
TecSar	377'954	CHF	151,38
ValueSar Equity	720'685	CHF	125,03
WebSar	1'002'595	CHF	83,87

Zahlstelle in Liechtenstein
VOLKS BANK AG
Vaduz
Heiligkreuz 42 • FL-9490 Vaduz
Tel. +423/237 69 30 • www.volksbank.li